

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Kerpen

Sitzungstermin: 13.10.2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:23 Uhr
Ort, Raum: Kerpen, im Gemeindehaus

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Leo Emondts

Beigeordnete

Frau Helga Etteldorf

Erste Beigeordnete

Herr Ingo Michels

Beigeordneter

bis TOP 02

Mitglieder

Herr Heinz Barthen

Herr Christoph Emondts

Frau Birgit Etten

Herr Michael Gröner

Frau Petra Holzemer

Herr Philipp Kramer

Herr Helmut Metzen

Frau Heidi Servos

Verwaltung

Herr Andreas Bell

bis 20:25 Uhr

Frau Daniela Geiser

Protokollführung

Gäste

Herr Lothar Simon

Herr Jörg Zander

Frau Brigitte Zapp

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Kerpen waren durch Einladung vom 04.10.2021 auf Mittwoch, 13.10.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Wahl einer/s Beigeordneten
3. Festsetzung der Brennholzpreise für das Haushaltsjahr 2021/22
4. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Alter Bahndamm"
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Anfragen / Verschiedenes
7. Einwohnerfragen

Nichtöffentliche Sitzung

8. Niederschrift der letzten Sitzung
9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.08.2021 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es liegen keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vor.

TOP 2: Wahl einer/s Beigeordneten Vorlage: 1-3682/21/19-107

Sachverhalt:

Nach § 5 der Hauptsatzung hat die Ortsgemeinde Kerpen bis zu zwei Beigeordnete. Aufgrund des Rücktrittes des Beigeordneten Herr Günter Schmitz, vom 25.09.2021 findet in der heutigen Sitzung die Neuwahl des/der Beigeordneten statt.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden nach § 53a GemO vom Gemeinderat gewählt. Der weitere Beigeordnete ist nach § 54 GemO unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamte zu ernennen.

Wählbar sind sowohl Mitglieder des Ortsgemeinderates als auch „Nicht-Ratsmitglieder“, welche die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen und am Tag der Wahl das 23. Lebensjahr vollendet haben.

Zu ehrenamtlichen Beigeordneten dürfen u.a. nicht gewählt werden, wer gegen Entgelt bei der Ortsgemeinde oder bei der Verbandsgemeinde beschäftigt ist.

Das Wahlverfahren ist in § 40 GemO geregelt:

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Ortsgemeinderat unmittelbar vor der Wahl vorgeschlagen werden. Die Wahl hat in geheimer Wahl durch Stimmzettel zu erfolgen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen erhält; Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen zählen bei der Feststellung der Stimmenmehrheit nicht mit.

Die Auszählung der Stimmen erfolgt durch den Vorsitzenden und mindestens zwei dazu beauftragten Ratsmitgliedern. Über jede Wahl ist eine Wahlniederschrift anzufertigen.

Das Stimmrecht des **Vorsitzenden** ruht gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO.

Gemäß der Wahl im Ortsgemeinderat am 13.10. wurde Herr Ingo Michels zum Beigeordneten der Ortsgemeinde Kerpen gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 3: Festsetzung der Brennholzpreise für das Haushaltsjahr 2021/22
Vorlage: 1-3634/21/19-106

Sachverhalt:

Gemäß § 32 Absatz 2 Ziffer 10 der Gemeindeordnung beschließt der Ortsgemeinderat über die Festsetzung privatrechtlicher Entgelte, hierzu gehört die Festsetzung des Brennholzpreises.

Die Ortsgemeinde Kerpen hat für den Forstbetrieb als Besteuerungsart die Pauschalbesteuerung gewählt. Diese Art der Besteuerung hat keine Auswirkungen auf die Festsetzung der Brennholzpreise.

In der Ortsgemeinde Kerpen kann jeder Haushalt in der Einschlagssaison 2021/2022 Fichtenschadholz bestellen. Der Preis liegt bei 25,00 EUR pro Festmeter Langholz für Fichtenschadholz, am befahrbaren Waldweg gerückt.

Bedingt durch den Schadholzanteil hat die OG sich dazu entschieden kein weiteres Laubholz einzuschlagen.

Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das Brennholz zu den vorgeschlagenen Konditionen zu veräußern.

Zu jeder Holzbestellung wird eine Kehrbescheinigung oder eine Kopie des Schornsteinfegers verlangt. Diese muss zwingend jeder Holzbestellung beigelegt sein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 9

TOP 4: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Alter Bahndamm"
Vorlage: 2-2963/21/19-108

Abstimmungsergebnis: Beschlussfassung vertagt

TOP 5: Informationen des Ortsbürgermeisters

Sachverhalt:

- Hochwasserschäden
 - o Über 2 Millionen Schaden an Privathaushalten
 - o Über 100.000,00 € Schaden am Gemeindeeigentum
- Treffen der Privathaushalte um 16:00 Uhr in der Bachstraße. Die Bachstraße soll Notablaufstraße werden. Plan ist, dass in der Bachstraße jeder Haushalt einen sogenannten „Hochwassershott“ erhält. Der Ortsbürgermeister versucht hierfür Landesmittel zu erhalten.
- Außerdem sind Polder beim Holzhandel Roters, den Wiesen zum Tennisplatz sowie an der Kreuzung Berndorf geplant.

Die Absage zum Aufstellen eines Funkmastes hatte zu verschiedenen Beschwerden von Bürgern geführt. Allerdings ist die Ortsgemeinde nicht für den Ausbau von Mobilfunknetzen oder Glasfaserausbau zuständig. Daher wurden die Beschwerden an die VG oder die Kreisverwaltung verwiesen.

- Ausbau Glasfaser wird weitergehen. Der Bund fördert diese Maßnahmen sogar, allerdings werden nur Haushalte gefördert, die die Mindestrate nicht erfüllen.
- Anmeldung zum Heckenschnitt wird vom Ortsbürgermeister im Amtsblatt veröffentlicht
- Eine Spielplatzprüfung hat ergeben, dass der See eine Gefahr darstellt. Daher muss eine Mauer, ein Zaun, eine Hecke oder Erdwall in Höhe von 80 cm bis 1 Meter als Schutz zum See errichtet werden. Dies muss zeitnah (in den nächsten 2 Wochen) erfolgen. Ein Termin mit dem Angelsportverein ist vereinbart. Der Ortsgemeinderat möchte nun einen sogenannten Rollzaun bestellen und aufstellen. Im Frühjahr werden dann Hecken gepflanzt.
- Die Beete an der Bushaltestelle „Fritz-von-Wille-Straße“ wurden beanstandet, da die Bäume darin zu groß sind und durch den Wurzelwuchs keine Blumen mehr wachsen können. Im Frühjahr sollen die Bäume daher gefällt und die Wurzeln entnommen werden. Außerdem wurde vorgeschlagen, eine Patenschaft für die Beete in der Ortsgemeinde anzubieten. Ein entsprechender Text wird vom Ortsbürgermeister im Amtsblatt veröffentlicht.
- Dank an Frauenbund und an Rentnergruppe mit Herz & Hand
- Angabe von Hochwasser-Spenden
- Die Kreisumlage wurde auf 45,7 %, die VG-Umlage auf ca. 37,5 % und die Kindergarten-Umlage auf 6,5% erhöht.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 6: Anfragen / Verschiedenes

Keine.

TOP 7: Einwohnerfragen

Keine.

Für die Richtigkeit:

Gez. Leo Emondts

Leo Emondts
(Vorsitzender)

Gez. Daniela Geiser

Daniela Geiser
(Protokollführerin)